

	<p>Objekt: Mokkakanne „Colditz“</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Design aus der DDR</p> <p>Inventarnummer: 2598/08-DDR</p>
--	---

Beschreibung

Die Kanne ist leicht konisch geformt, nach unten breiter werdend. Der Rand fließt oben zum Henkel über, der zunächst schräg von der Kanne absteht und in einem Winkel wieder zurückführt. Diametral gegenüber fließt die Wandung in einen kleinen Ausguss über, der vom Kannenrand übergezogen wird. Der mit einem schmalen grünen Band dekorierte Deckel wird in die Kanne eingesetzt, wobei ihn eine kleine Nase an der Mündung arretiert. Auf der Unterseite ist das Firmenlogo von Colditz aufgedruckt sowie der Herkunftsvermerk „GDR“ (German Democratic Republic) und ein Hinweis auf die Spülmaschinenfestigkeit des Geschirrs.

In der Sammlung befinden sich noch eine größere Kanne der gleichen Gestaltung sowie ein Paar dieser Kannenform ohne Banddekor (siehe 5708/08-DDR).

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan
Maße: ø 6 cm, h 12 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Ab 1961
	wer	VEB Porzellanwerk Colditz
	wo	Colditz
Form entworfen	wann	
	wer	Paul Krauß (-)
	wo	

Form
entworfen

wann

wer

Reinhard Richter (Formgestalter)

wo

Schlagworte

- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Essgeschirr
- Hausrat
- Kaffeekultur
- Kanne
- Porzellan

Literatur

- Hirdina, Heinz (1988): Gestalten für die Serie. Design in der DDR 1949-1985. Dresden, S. 143
- Höhne, Günter (2008): Das große Lexikon. DDR-Design. Köln, S. 272 f.